

Messe für Frieden im Heiligen Land

Von Sabine Polster

17. September 2024, 11:00

Erzbistum Köln. Seit dem Überfall der islamistischen Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 befindet sich das Heilige Land in einem blutigen Krieg. Der Krieg fordert mehr und mehr Opfer sowohl in Israel als auch in Gaza, im Westjordanland und im Libanon. Die Menschen im Heiligen Land leiden unter der Gewalt.

Am 9. Oktober feiern die Christen im Heiligen Land Abraham, den Stammvater des Glaubens von Juden, Muslimen und Christen. Das Erzbistum Köln und der Deutsche Verein vom Heiligen Lande (DVHL) laden an diesem Tag zu einem Gottesdienst ein. Die Heilige Messe für den Frieden im Heiligen Land findet am Mittwoch, 9. Oktober, ab 18.30 Uhr im Hohen Dom zu Köln statt. Hauptzelebrant ist Rainer Maria Kardinal Woelki, Erzbischof von Köln und Präsident des DVHL.

„Wir wollen uns an diesem Tag mit den Menschen im Heiligen Land verbinden, mit allen Menschen, die unschuldig unter der furchtbaren Gewalt leiden. Als Christen schöpfen wir Kraft und Hoffnung aus dem Gebet. Diese Hoffnung wollen wir durch unsere gemeinsame Feier stärken und weitergeben“, sagt Kardinal Woelki.

Dr. Matthias Vogt, Generalsekretär des DVHL, erklärt: „Wir greifen mit dieser Einladung zum Gebet einen Aufruf des lateinischen Patriarchen von Jerusalem, Pierbattista Kardinal Pizzaballa, auf. Er bittet die Kirche um das Gebet ‚mit Worten der Versöhnung und des Friedens‘. Diesem Aufruf wollen wir uns anschließen.“

Der Gottesdienst wird in Bild und Ton auch im Domradio übertragen unter www.domradio.de (<http://www.domradio.de>).

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)